

Unser Behandlungsprogramm beinhaltet auch bewegungstherapeutische Maßnahmen wie Morgenaktivierung, Nordic Walking, Qi Gong, Körperwahrnehmung und Wirbelsäulengymnastik.

Zusätzlich steht Ihnen ein Fitness Studio zur Verfügung.

Für eine sinnvolle Lebensgestaltung und zur Änderung des Lebensstils bieten wir Anregungen für eine aktive Freizeitgestaltung in unseren Werkstätten und in der Gartentherapie. Zur sportlichen Betätigung stehen Ihnen unter anderem der hauseigene Tennisplatz, eine Minigolfanlage und eine Kegelbahn zur Verfügung. Weiters haben Sie die Möglichkeit, an Kunst- und Kulturveranstaltungen sowie an philosophischen Gesprächen im Café philosophique teilzunehmen.

In unserem Lernzentrum (gefördert durch den WAFF) haben Sie die Möglichkeit zur Aus- und Weiterbildung. So können Sie zum Beispiel den Computerführerschein (ECDL) mit Zertifikat erwerben.

Individuelle Beratung und Unterstützung bei der Arbeitssuche durch die Wiener Berufsbörse erleichtern Ihnen die (Re-)Integration ins Berufsleben.

Kontakt

Sie erreichen uns entweder direkt im Anton Proksch Institut oder Sie wenden sich wie bei jeder anderen Erkrankung an einen Arzt/ eine Ärztin Ihres Vertrauens. Darüber hinaus stehen Ihnen auch die zahlreichen Beratungsstellen des Anton Proksch Instituts zur Verfügung. Sie werden in jedem Fall völlig unkompliziert und diskret weitervermittelt.

Adresse: Gräfin Zichystraße 6, 1230 Wien

Tel.: 01/880 10-0

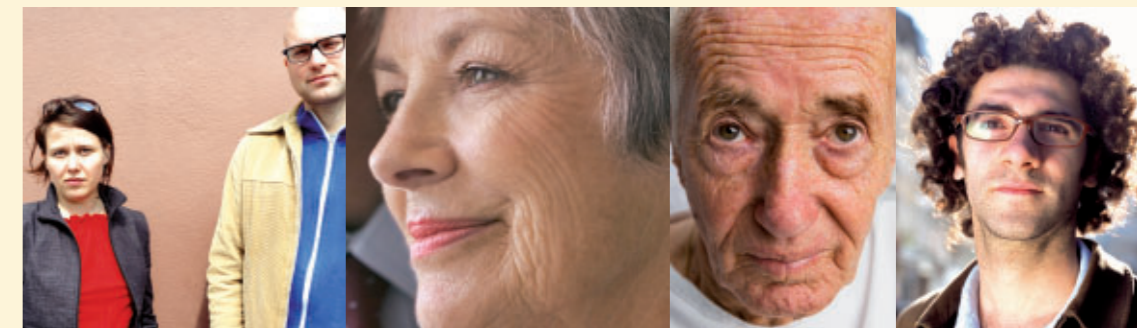
Fax: 01/880 10-77

e-mail: info@api.or.at

Website: www.antonprokschinstitut.at

Stand: Mai 2008

alkohol medikamente



Therapieprogramm für alkohol- und medikamentenabhängige Frauen und Männer

Im Anton Proksch Institut,

der größten Suchtklinik Europas werden alle Formen der Sucht, von Alkoholkrankheit, Medikamentenabhängigkeit und Drogenabhängigkeit bis hin zu so genannten nichtstoffgebundenen Suchtformen, wie Spielsucht, Internetsucht, Kaufsucht, etc. erforscht und behandelt.

Suchtprobleme betreffen mehr Menschen als Sie ahnen, in allen Kreisen der Gesellschaft. Trotzdem fällt es den meisten vorerst schwer, sich die Notwendigkeit einer Behandlung einzugestehen.

Bei uns finden Sie Menschen, die für Sie und Ihre Krankheit vollstes Verständnis haben und langfristig helfen können. Neben fachlicher Kompetenz bestimmen uneingeschränkte Wertschätzung und menschliche Wärme unser Handeln.



Stationäre Aufnahme

In einem ausführlichen Informationsgespräch erstellen wir gemeinsam mit Ihnen einen individuellen Therapieplan für eine ambulante und/oder stationäre Therapie.

Das breite Spektrum des Behandlungsangebotes im Anton Proksch Institut, die Lage des Hauses am Rande des Wienerwaldes, die großzügige Ausstattung mit Sport- und Freizeiteinrichtungen und Kultur- und Bildungsangebote bieten Ihnen die Voraussetzungen für einen möglichst freudvollen Aufenthalt.

Um eine größtmögliche Stabilisierung zu erreichen, werden Sie auch nach Ihrem stationären Aufenthalt in unseren Ambulanzen und Beratungsstellen weiter behandelt.

Alle anfallenden Behandlungskosten werden von Ihrer Krankenkasse oder vom Sozialamt bezahlt. Ihre Bezüge bzw. das Krankengeld laufen weiter, Sie und Ihre Angehörigen bleiben versorgt.

Behandlungsprogramm

Am Beginn Ihres stationären Aufenthaltes stehen die körperliche Stabilisierung, die Diagnose und Behandlung möglicher Begleit- und Folgeerkrankungen und die Behandlung eventuell auftretender Entzugserscheinungen im Vordergrund. Im weiteren Verlauf werden im Rahmen von Einzelgesprächen und Gruppentherapien krankheitsauslösende und krankheitserhaltende Faktoren ergründet und behandelt.

Wir unterstützen Sie auch bei der Abklärung und Lösung akuter sozialer, finanzieller und rechtlicher Konflikte. Gemeinsam mit unserem multiprofessionellen Team können Sie neue Ansätze und Alternativen mit dem Ziel eines wieder möglichst autonomen und freudvollen Lebens erarbeiten.